



Gemeindevertretung der Gemeinde Ranstadt

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 24. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ranstadt
am Mittwoch, 05.07.2023, 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr
im großen Saal des Bürgerhauses Ranstadt

Sitzungsverlauf

Die Mitglieder der Gemeindevertretung wurden durch Einladung vom 23.06.2023 auf Mittwoch, den 05.07.2023, 20.00 Uhr – unter Mitteilung der Tagesordnung – einberufen. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Herr Günther Ruppert eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 20:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Zur Tagesordnung werden keine Einwände erhoben bzw. Ergänzungen oder Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Gegen das Protokoll der letzten Gemeindevertreterversammlung vom 07.06.2023 werden keine Einwände erhoben. Somit ist das Protokoll beschlossen.

Sitzungsteil öffentlich

- | | |
|--|--------------------|
| 1. Gemeinschaftskasse Glauburg/Ranstadt
Hier: Erweiterung um eine weitere Kommune | VL-118/2023 |
|--|--------------------|

Die Bürgermeisterin erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Beitritt der Gemeinde Kefenrod zur Gemeinschaftskasse Glauburg/Ranstadt. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung abzuschließen.

- | | |
|--|--------------------|
| 2. Gemeinsamer Ordnungsbehördenbezirk Glauburg/Ranstadt
Hier: Mobile Geschwindigkeitsmessanlage | VL-119/2023 |
|--|--------------------|

Die Bürgermeisterin erläutert die Beschlussvorlage.

Seitens der Firma Jenoptik wurde eine Nachbesserung der IT für die mobile Geschwindigkeitsmessanlage zugesagt. Demnach wird der Leasingvertrag vorerst bis zum 31.12.2023 verlängert.

Eine erneute Überprüfung der Geschwindigkeitsmessanlage und Beurteilung durch die Mitarbeiter des Ordnungsbehördenbezirkes soll im Oktober 2023 erfolgen um rechtzeitig über die erneute Entscheidung zur Verlängerung des Leasingvertrages beraten zu können.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, gemeinsam mit der Gemeinde Glauburg den auslaufenden Mietvertrag über die mobile Geschwindigkeitsmessanlage mit der Firma Jenoptik mit einer monatlichen Mietgebühr von insgesamt 2358,58 € (Anteil der Gemeinde Ranstadt liegt bei 1.179,29 €) bis zum 31.12.2023 zu verlängern.

**3. Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug
Hier: Beschaffung TSF-W**

VL-121/2023

Die Bürgermeisterin erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, die Anschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges-Wasser (TSF-W) entsprechend einer Leistungsbeschreibung nach Vergabevorschlag für die Einsatzabteilungen der Feuerwehren Bobenhausen und Bellmuth
2. Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand abschließend – aufgrund der Dringlichkeit - die Beantragung von Fördermitteln und die Ausschreibungsmodalitäten zu prüfen, gegebenenfalls auf beides zu verzichten – und über den Vergabevorschlag einer beauftragten Vergabestelle zeitnah zu entscheiden.
3. Die Gemeindevertretung beschließt die Übertragung der Restmittel I021301009 – Uniboot Hochwasserschutz, I021301004 Ersatzbeschaffung FFW und I021301114 – MTF Feuerwehr Ranstadt (gem. Aufstellung in den finanziellen Auswirkungen) auf die Investitionsnummer I021301003 – Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeuge zur Deckung der fehlenden Mittel.

4. Satzungsänderungen der KiTa-Satzung sowie der KiTa-Kostenbeitragssatzung

VL-91/2023

Frau Müller-Hensel berichtet von den Beratungen im Ausschuss für Jugend und Soziales. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder in der Gemeinde Ranstadt sowie die Kostenbeitragssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder in der Gemeinde Ranstadt in der vorgelegten Fassung unter Berücksichtigung folgender Änderungen zu beschließen:

§ 2 Abs.5 der Kostenbeitragssatzung erhält folgenden Wortlaut:

Eine Änderung der Modulbuchung ist zum 01.01., 01.04., 01.07. sowie zum 01.10. eines jeden Jahres kostenfrei möglich.

§ 6 Abs.3 der Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder in der Gemeinde Ranstadt bleibt unberührt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anpassung der Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder in der Gemeinde Ranstadt sowie die Anpassung der Kostenbeitragssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder in der Gemeinde Ranstadt gemäß der Empfehlung des Ausschusses für Jugend und Soziales unter Berücksichtigung der eingebrachten Änderungen.

5. Bericht Gemäß § 28 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzuges

MI-15/2023

Herr Eichinger verweist auf den Bericht gemäß § 28 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzuges für das Haushaltsjahr 2023. Der Bericht wurde mit Einladung zur Sitzung als Mitteilungsvorlage ausgehändigt.

Weiterhin berichtet Herr Eichinger über den aktuellen Sachstand der Tätigkeiten im Fachbereich Finanzen.

Hier: Stand der Jahresabschlüsse, Haushaltsvollzug, -erstellung und -genehmigung, Umstellung im Bereich Abfallwirtschaft sowie Inventur. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

6. Antrag der Bürgermeisterin vom 20.06.2023 Hier: Einrichtung einer Kommission für Klimaschutz	AT-9/2023
--	------------------

Die Bürgermeisterin erläutert die Beschlussvorlage.

Die Wahl der Vertreterinnen/Vertreter der Gremien in der Kommission wird auf die nächste Sitzung vertagt. Der Gemeindevertretervorsitzende bittet um Einreichung der Vorschläge zur Wahl der Kommissionsmitglieder.

Ergänzend zu Top 6 stellt sich Frau Kathrin Bieling-Schramm (Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Ranstadt) vor und berichtet über den aktuellen Sachstand ihrer Tätigkeiten und zum Klimaschutzkonzept der Gemeinde Ranstadt.

Eine Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Einrichtung einer „Kommission für Klimaschutz“ nach § 72 HGO.

Der Kommission soll jeweils ein Vertreter der Fraktionen angehören. Die Teilnahme des Gemeindevorstands sollte als beratende Mitglieder gestattet werden. Sachkundige Personen sollen nur temporär hinzugezogen werden. Die Verwaltung ist teilnahme- und redeberechtigt. Im Übrigen gelten die Vorgaben des § 72 HGO.

Es gelten die Regelungen der Entschädigungssatzung für Sitzungen der Ausschüsse.

7. Mitteilungen / Anfragen

Die Bürgermeisterin teilt mit:

- Herr Hendrik Eckert hat seine Ausbildung zum Verwaltungsangestellten mit Erfolg bestanden und ist nun als Verwaltungsmitarbeiter in der Bauverwaltung tätig,
- Am 07.07.2023 findet die Fledermauswanderung statt,
- Sachstand zu den Straßenbaumaßnahmen im Gewerbegebiet Ranstadt,
- Sachstand zum Glasfaserausbau,
- Aufnahme der Stadt Ortenberg zur interkommunalen Zusammenarbeit im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes und die Beantragung der entsprechenden Fördermittel beim Land Hessen,
- Ankauf eines Hauses in der Oberriedstraße und die vorgesehene Errichtung von Containern zur Unterbringung ukrainischer Flüchtlinge
- Die Auswertung für Kompass erfolgt im September 2023
- Vertragsverhandlungen Fa. Procon
- Festival der Gemeinde Ranstadt 21.-23.07.2023, Programm, Einladung zu den Ehrungen am Sonntag, 23.07.2023

Weiterhin berichtet die Bürgermeisterin über die Sitzung des Ältestenrates zur interkommunalen Zusammenarbeit für die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum. Die weiteren Beratungen hierzu werden im Ausschuss für Jugend und Soziales stattfinden.

Herr Gugler informiert über den aktuellen Sachstand zur Prüfung der Möglichkeiten zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Gelände der Kläranlage sowie den Ergebnissen der möglichen Kapazitäten.

Sitzungsteil nichtöffentlich

Ranstadt, 06.07.2023

Günther Ruppert
(Vorsitzender der Gemeindevertretung)

Martina Grauling
(Schriftführerin)

Sachstandsbericht

Fachbereich Finanzen



06.07.2023

1

Gliederung

1. Jahresabschlüsse
2. Haushaltsplan 2023
3. Abfall
4. Grundsteuerreform – Allgemein
5. Grundsteuerreform – Gemeinde Ranstadt
6. Inventur
7. Vorausschau



06.07.2023

2

1. Jahresabschlüsse

➤ Jahresabschluss 2020

- Aufstellungsbeschluss am 08.02.2022 erfolgt.
- Positives Ergebnis
- Prüfung abgeschlossen
- Korrekturbuchungen seitens der Verwaltung sind alle erfolgt.
- Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes steht seit über einem Jahr aus.
- Wir gehen davon aus, dass der Schlussbericht im Sommer vorliegt, damit der Entlastungsbeschluss erfolgen kann.



06.07.2023

3

1. Jahresabschlüsse

➤ Jahresabschluss 2021

- Aufstellungsbeschluss am 28.03.2023 gefasst.
- Positives Ergebnis
- Der Jahresabschluss wurde komplett prüffähig inkl. aller Anlagen aufgestellt.
- Unterrichtung der Gemeindevertretung am 29.03.2023.
- Anmeldung zur Prüfung wurde ebenfalls am 29.03.2023 gemacht.
- Alle benötigten Unterlagen zur Prüfung wurden seitens der Verwaltung zur Verfügung gestellt.
- Unterrichtung der Kommunalaufsicht zwecks Genehmigung Haushaltsplan 2023 ist am 04.04.2023 erfolgt.
- Seit 26.06.2023 läuft die Prüfung.



06.07.2023

4

1. Jahresabschlüsse

- Jahresabschluss 2022
 - Buchungsschluss für das Jahr 2022 war am 31.05.2023.
 - Bereits erste Abstimmungsarbeiten erfolgt.
 - Fertigstellung und Aufstellungsbeschluss wird für Sommer angestrebt.
 - Jahresabschluss 2022 ist Voraussetzung für die Genehmigung des Haushaltsplans 2024.
 - Es wird ein positives Ergebnis prognostiziert.

- Die Gemeinde Ranstadt ist Vorreiter bei den erstellten und geprüften Jahresabschlüssen im Wetteraukreis.



06.07.2023

5

2. Haushaltsplan 2023

- Verabschiedung erfolgte im Februar 2023.
- Übermittlung des Haushalts für die Genehmigung erfolgte am 14.02.2023.
- Haushaltsgenehmigung wurde mit Datum 15.05.2023 erteilt.
- Genehmigung enthält keine Auflagen.



06.07.2023

6

3. Abfall

- Umstellung des Entsorgungssystems zum 01.01.2025
- Änderung im Eichgesetz zwingt die Gemeinde Ranstadt vom Wiegesystem auf Identsystem umzustellen.
- Es wurde ein Grundsatzbeschluss zum Beitritt in die Arbeitsgemeinschaft Abfall Wetteraukreis (AGAW) gefasst.
- Die AGAW hat den Antrag auf Beitritt bewilligt.
- Die AGAW übernimmt die europaweite Ausschreibung für die 23 Kommunen.



06.07.2023

7

3. Abfall

- Darüber hinaus fanden seit Herbst 2022 einige Gespräche statt.
 - Remondis – Klärung Bereitstellung Wiegesystem bis Ende 2024 ist zugesagt.
 - AWB – Klärung Ablauf der Ausschreibung und Umstellung.
- Abfrage im Gemeindegebiet nach den Tonnengrößen – Auswertung läuft derzeit.
- Der AWB hat die benötigten Unterlagen für die Ausschreibung erhalten und bereitet diese gerade vor.



06.07.2023

8

4. Grundsteuerreform - Allgemein

- Verlängerte Abgabefrist ist ausgelaufen.
- Regelmäßige Anrufe von Bürgerinnen und Bürgern zu den Daten ihrer Liegenschaften.
- Aktuell erhalten die ersten Eigentümer die neuen Messbetragsmitteilungen auf den 01.01.2025.
- Rückfragen zu den neuen Messbetragsmitteilungen erreichen uns öfters
→ Höhe der Grundsteuer



06.07.2023

9

5. Grundsteuerreform - Gemeinde Ranstadt

- Bis auf einige zu klärende Liegenschaften (Datendifferenzen mit dem Finanzamt) sind die Meldungen erfolgt.



06.07.2023

10

6. Inventur

- Alle 3 Jahre ist eine körperliche Bestandsaufnahme durchzuführen.
- Die Inventur fand vom 20.02.2023 bis 28.02.2023 in allen Bereichen statt.
- Es wurden sämtliche Anlagegüter ab 250 €/netto Anschaffungspreis in Zähllisten erfasst.
- Es wurden Barcodes an den Anlagen angebracht.
- Im Zuge der Digitalisierung wurde für die Verwaltung der Inventargüter das Programm KAI der ekom21 eingeführt.
- Weiterhin wurde die Inventurrichtlinie überarbeitet.
- Die Zähllisten werden derzeit einmalig in KAI eingepflegt.
- In Zukunft erfolgt die Bestandsaufnahme durch scannen der Barcodes.



06.07.2023

11

7. Vorausschau

- Aufstellung Haushaltsplan 2024 ab Mitte Juli.
- Es findet ein gemeinsamer Termin aller Ortsbeiräte am 25.07.2023 statt.
- Kalkulationen der Gebührenhaushalte wird aktuell bearbeitet.



06.07.2023

12

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit





Vorstellung als Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Ranstadt



Name: Kathrin Bieling-Schramm

Hauptaufgabe: Erstellung eines integrierten
Klimaschutzkonzeptes für die Gemeinde Ranstadt



Wie ist die Stelle als Klimaschutzmanagerin in der Gemeinde Ranstadt entstanden?

- mein Name ist **Kathrin Bieling-Schramm** und ich bin seit dem 1. April 2023 als **Klimaschutzmanagerin** bei der Verwaltung der Gemeinde Ranstadt beschäftigt. Diese Stelle ist erstmalig auf 2 Jahre befristet und wird durch **Fördermittel des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) und Nationale Klimaschutz Initiative (NKI)** unterstützt und zu **70%** gefördert.
- Zu mir persönlich: Ich bin 52 Jahre alt und habe zwei Kinder im Teenager-Alter. Ich bin Dipl.-Ingenieurin Architektur/Schwerpunkt Stadtplanung und war langjährig in der Immobilienbranche tätig.





Was ist integriertes Klimaschutzkonzept ?

- Ein integriertes Klimaschutzkonzept ist ein strategisches Konzept, das Maßnahmen zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen und zur Anpassung an den Klimawandel umfasst. Es wird in der Regel von Städten, Gemeinden oder Regionen entwickelt und dient als Leitfaden für eine nachhaltige und klimafreundliche Entwicklung.





- Ein integriertes Klimaschutzkonzept umfasst in der Regel eine Bestandsaufnahme der aktuellen Treibhausgasemissionen und eine Prognose für zukünftige Emissionen. Auf dieser Grundlage werden konkrete Maßnahmen entwickelt, um die Emissionen zu reduzieren. Dies können beispielsweise Maßnahmen zur Energieeffizienz, zur Förderung erneuerbarer Energien, zur nachhaltigen Mobilität oder zur Gebäudesanierung sein.





- Darüber hinaus beinhaltet ein integriertes Klimaschutzkonzept auch Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel. Dies können beispielsweise Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes, zur Anpassung der Landwirtschaft an veränderte klimatische Bedingungen oder zur Förderung von Grünflächen und urbanem Grün sein.





- Ein integriertes Klimaschutzkonzept ist in der Regel partizipativ angelegt und bezieht verschiedene Akteure wie Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Verbände und Verwaltungen mit ein. Es dient als Grundlage für die Entwicklung konkreter Projekte und Maßnahmen und ermöglicht eine langfristige und ganzheitliche Planung für den Klimaschutz.



Klimaschutzziele des Land Hessen:

- Die Gemeinde macht sich mit diesem langfristig umsetzbaren integriertem Klimaschutzkonzept auf den Weg, dass im Januar 2023 beschlossene Hessische Klimaschutzgesetz umzusetzen und die nationalen Klimaschutzziele bis 2045 Klimaneutral zu werden zu erreichen.





Unterwegs in der Gemeinde:



Kleiner Einblick in die ersten 3 Monate:



- Unterwegs zur Bestandsaufnahme und Ist-Analyse in Ranstadt/
Ober-Mockstadt/Dauernheim/Bellmuth und Bobenhausen I
- Praxisforum/Fortbildung im Hessenpark zum Thema Klimawandel und Dorfentwicklung
-Dorfrundgang Ober-Mockstadt mit dem Ortsbeirat
- Diverse Online- Seminare von der LEA-Hessen, Dena Deutsche Energie-Agentur, Agentur
für Nationalen Klimaschutz, Regionalverband RheinMain, Wetteraukreis u.v.m.
zum Thema: Klimaschutz, Energiewende, Energetische Gebäudesanierung, Erneuerbare
Energien, Nachhaltigkeit, Mehrwegangebotspflicht, Hochwasserschutz, Gewässerschutz,
Naturschutz u.s.w.
- Europabaumpflanzung





- Mark-Mockstadt/Markwald erwandert
 - Schulung EcoSpeed Programm für THG-Bilanz
 - Besuch des Regionalverband RheinMain in Frankfurt zur Information über
 - Kommunale Wärmeplanung und Quartiersmanager/Quartierskonzepte
-
- Treffen und vernetzen mit anderen Klimaschutzmanager, auch aus den Nachbargemeinden und dem Wetteraukreis
 - Treffen der Klimaschutz AGs
 - Initiative Klimaschutz/Erneuerbare Rastadt zu den Bereichen Optimierung Gebäude Bestand, Biotopvernetzung & Wege, Innerörtliche Radwege
 - Teilnahme an Gesprächen Planung Windkraftanlage
 - Kennenlernen der Strukturen und der Akteure innerhalb der Verwaltung und der Gemeinde

- u.v.m.





Was passiert gerade?



- Prüfung der Angebot der Ingenieurbüros zur Erstellung einer THG Bilanz und Analyse. Und baldige Vergabe des Auftrags
- Qualitative-und Quantitative (THG-Bilanz) Ist-Analyse der Gemeinde
- Bestandsaufnahme, Datenbeschaffung, Datensammlung, Statistiken
- Entwicklung von Ideen z.B. bezüglich Nahwärmenetzen, Quartierslösungen, Freiflächen PV, PV-Überdachung auf Parkplätzen, Heizsystemen aus Erneuerbaren Energien, Mobilitätskonzepte, Nachhaltigkeit in der Gemeinde, nützliche Bepflanzungen und Begrünungen, Natur und Klimaschutzmaßnahmen u.s.w





Klimaschutz und Energiewende geht uns alle an!

- Ich wende mich heute an Sie, denn ich benötige die Unterstützung aller Bürgerinnen und Bürger, der Vertreter der Politik, aller Vertreter der lokalen Wirtschaft (insbesondere Gewerbe und Industrie) sowie der Mitglieder kultureller und sozialer Vereine u.v.m., um ein realisierbares Klimaschutzkonzept für alle, die hier Leben und Arbeiten, zu erstellen.
- Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit 😊
- kathrin.bieling-schramm@ranstadt.de
- 06041/9617-1537

